

PRESSEMITTEILUNG

„Apokalypse Now – was tun, wenn Cyber unseren Lebensraum crasht?“ Vortragsveranstaltung im Reinhold Würth Haus

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Stephanie Boss
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

Bad Mergentheim/Main-Tauber Kreis. Am 22. November 2018 fand die Vortragsveranstaltung der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG in Bad Mergentheim statt. Insgesamt waren 140 Gäste im Reinhold Würth Haus anwesend. Das Thema dieses Abends lautete „Apokalypse Now – was tun, wenn Cyber unseren Lebensraum crasht?“.

T +49 7931 91-1153
F +49 7931 91-4357
www.wuerth-industrie.com
Stephanie.Boss@wuerth-industrie.com

22.11.2018

Als Referenten konnte die Würth Industrie Service Prof. Dr. Gabi Dreo Rodoseck und Brigadegeneral a.D. Johan Berger zugleich gewinnen. Prof. Dr. Gabi Dreo Rodoseck ist leitende Direktorin des Forschungsinstitutes CODE und Leiterin des Lehrstuhls für Kommunikationssysteme und Netzsicherheit an der Universität der Bundeswehr München. Brigadegeneral a.D. Johan Berger ist deutscher stellvertretender Direktor am George C. Marshall European Center for Security Studies.

In ihren Vorträgen behandelten die beiden Referenten die Themen rund um Renationalisierungstendenzen, Klimawandel, Umweltverschmutzung, Wasserknappheit, Migration, transnationaler organisierter Kriminalität. Neben diesen und vielen anderen sicherheitspolitisch relevanten Faktoren mit globaler Wirkung stellen die Digitalisierung und die Schlagworte Darknet, Hackerangriffe, Cybercrime und Cyberwar eine ganz besondere Komponente dar. Die Referenten warfen verschiedenste Fragen in Raum: Welche Konsequenzen wohl ein Hackerangriff auf ein autonom fahrendes Auto hätte? Was würde wohl passieren, wenn es Hacker schaffen, dass es in Deutschland für drei Tage keinen Strom gäbe? Diese Fragen wurden auch in der anschließenden Fragerunde mit den beiden Referenten rege diskutiert.

Die Würth Industrie Service entschloss sich im Jahr 2005 zum Kauf des alten Café Waldecks. Seit der Eröffnung im Januar 2007 dient das heutige Reinhold Würth Haus als Konferenz- und Veranstaltungszentrum.

Die nächste Vortragsveranstaltung findet am 14. März 2019 statt.

Bilder:**Bildunterschriften:**

Die Referenten Prof. Dr. Gabi Dreo Rodoseck und Brigadegeneral a.D. Johan Berger bei der Vortragsveranstaltung im November 2018

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.500 Mitarbeitern tätig.

Seinen Kunden präsentiert sich das Unternehmen mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.000.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz.

Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® – C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen es dem Kunden, den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen.

Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.